

NetWare 6.x

NetWare 6.x Lizensierung

Die NetWare 6 wird nur noch auf Userbasis lizenziert. Das heisst einerseits, dass Sie in dem Netzwerk so viel NetWare 6 Server (nicht als Cluster!) installieren können, wie Sie möchten, andererseits aber auch, dass Sie für jeden User, der in die NDS eingetragen wird und sich mit dieser Kennung auch anmeldet, eine Lizenz benötigen, nicht wie früher für die Anzahl von Benutzern, die maximal gleichzeitig angemeldet sind.

Eine Userlizenz wird damit automatisch mit dem ersten Anmelden eines Users reserviert und kann für 90 Tage nicht mehr andersweitig genutzt werden. Nach diesen 90 Tagen seit dem letzten Anmelden wird die Lizenz wieder freigegeben. Man kann diese Lizenz auch manuell freigeben, dies ist aber im täglichen Gebrauch nicht praktikabel.

Sie verstossen gegen die Lizenzbedingungen, wenn mehrere **unterschiedliche** Personen innerhalb von 90 Tagen mit der selben Nutzerkennung arbeiten, egal ob gleichzeitig oder nicht. Ein und die gleiche physische Person kann sich so oft anmelden, wie sie will (auch gleichzeitig), verbraucht dabei genau eine Lizenz, und das ist so auch vorgesehen.

In vielen Bereichen ist diese neue Lizensierungsmethode zwar relativ problemlos, aber vor allem Universitäten und Schulen bzw. Firmen mit Teilarbeitskräften werden mit diesem neuen Modell ihre Probleme bekommen. Zumindest für akademische Institutionen mit VLA oder CLA Level gibt es eine spezielle Lizensierung, bei der ein Tool die Lizenzen nach dem Ausloggen gleich wieder freigibt, was dem früheren Modell entspricht. ("Academic lisensing")

Die Small Business Suite 6.0 wird lizenziert wie die älteren NetWare Versionen, allerdings reicht hier eine SBS Serverlizenz jetzt für 2 Server.

Die Small Business Suite 6.5 / 6.6 wird lizenziert wie die normale 6.5, hier reicht eine SBS Serverlizenz jetzt sogar für 5 Server.

Auch ältere NetWare Versionen können zusammen mit der NetWare 6 in einem Tree vorhanden sein. Dieser wird aufgrund der NetWare 6 automatisch ein eDirectory 8.6 Tree.

Die neue User-Objekt Lizensierung ist nur für den Zugriff auf NW6 relevant. Die Lizenzen werden jetzt User Objekten zugeordnet statt Servern.

<http://www.novell.com/licensing/eld/LRequest.jsp?ENCRYPTION=NW6> ordern.

In manchen neuen NDS Implementationen wird die Platzierung der User Lizenzobjekten nicht berücksichtigt. Während diese in früheren NetWare Versionen meist im Container des Serverobjekts lagen und dort auch (vom Server selbst) gefunden wurden, müssen sie bei der NetWare 6 vom Userobjekt aus gefunden werden. Sie dürfen also die Userlizenzen und User nicht in zwei parallel liegenden Organisatorischen Einheiten (OU) ablegen, sondern sollten darauf achten, dass die Lizenzen in der User OU selbst oder in einer beliebigen höher liegenden OU oder Organisation liegen, damit sie per Tree Walking (in Richtung [Root]) gefunden und genutzt werden können.

Sie können das bzw. die Lizenzzertifikate im NW Admin durch Doppelklick betrachten und erkennen sofort, ob und von wem Lizenzen belegt sind.

Eindeutige ID: #6007

Verfasser: Stefan Braunstein

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00